Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1910)**

Heft 94

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

N = 98 vergriffen.

SCHWEIZERKUNST
L'ART·SUISSE

MONATSSCHRIFT ❋ REVUE MENSUELLE

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

REDAKTION UND ADMINISTRATION: *C. A. LOOSLI, BÜMPLIZ* BEI BERN

1. Januar 1910. **№ 94.** **1er janvier 1910.**

Preis der Nummer . . . . . 25 Cts.
Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr . . . . . 5 Fr.

Prix du numéro . . . . . 25 cent.
Prix de l'abonnement pour non-sociétaires par an . . 5 frs.

ANNONCENREGIE: / BUREAU DE PUBLICITÉ: „LUX" ∘ Inseraten-Agentur ∘ BERN.

SCHWEIZ. LANDESBIBLIOTHEK 1911 G. 4989 BERN

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Zentralvorstandes. — Mitteilungen der Sektionen: Aargau, Genf, Lausanne, München, Neuenburg, Paris, Zürich. — Generalreglement der internationalen Kunstausstellung in Rom 1911. — Programm für den Wettbewerb des Welttelegraphendenkmals. — Noch einmal von den Wettbewerben unter Bildhauern. — Ausstellungen. — Bibliographie. — Inserate. — **Beilage:** Revidiertes Mitgliederverzeichnis.

SOMMAIRE:

Communications du Comité Central. — Communication des Sections: Argovie, Genève, Lausanne, Munich, Neuchâtel, Paris, Zurich. — Règlement général de l'exposition internationale de Beaux-Arts à Rome en 1911. — Programme du concours pour le monument de l'Union télégraphique universelle. — Encore les concours entre sculpteurs. — Expositions. — Bibliographie. — Annonces. — **Supplément:** Liste des membres revisée.

MITTEILUNGEN DES ZENTRALVORSTANDES

In seiner Sitzung vom 23. Christmonat beschloss der Zentralvorstand:

1. Es seien die *Wahlen für die Turnusjury* pro 1910 unverzüglich auszuschreiben. Es sind also 12 Namen einzureichen, von welchen die 6 ersten (mit den meisten Stimmen bezeichneten) als Juroren, die übrigen als Ersatzmänner dem „Kunstverein" vorgeschlagen werden. Die Resultate sind mit Angabe der jeweiligen Stimmenzahl jedes Vorgeschlagenen bis zum 20. Januar dem Redakteur der „Schweizerkunst" einzureichen.

2. Die Sektionen welche ihre *Wahlen für die Jury von Budapest* noch nicht einreichten (namentlich Paris, auf dessen Antrag der Zentralvorstand wegen Inkompetenz nicht eintreten konnte), werden ersucht, dies bis spätestens am 10. Januar zu tun.

3. Die *Ausstellung in Budapest* wird vom 24. April bis bis zum 30. Herbstmonat 1910 dauern. Die Jury tritt am 1. März zusammen. Die Anmeldefrist erlischt am 20. Horner, die Einlieferungsfrist am 22. Horner. Das Ausstellungsprogramm wird den Sektionen und Mitgliedern demnächst zugehen.

4. Von der Beteiligung an der *Internationalen Kunstausstellung in Buenos-Ayres* wird Umgang genommen, da das Departement schon anlässlich eines früheren Falles erklärt hat, pro 1910 nur den „Salon" unterstützen zu wollen.

5. Der Verkauf der Hodlerschen Lithographie wurde von 11 Sektionen *verworfen*, von Paris und Lausanne dagegen angenommen.

6. Das Konvenio mit dem „Kunstverein" wurde von allen Sektionen mit Ausnahme derjenigen von Genf *angenommen*.

7. Die verschiedenen Sektionsanträge werden s. Z. der Generalversammlung überwiesen.

MITTEILUNGEN DER SEKTIONEN

Sektion Aargau.

Die Sektion Aargau hat am 1. Dezember ihre diesjährige *Weihnachtsausstellung* im kleinen Oberlichtsaale der kantonalen Kunstsammlung eröffnet. Die Ausstellung wurde von 10 Mitgliedern und 4 Gästen beschickt und enthält 51 Nummern. Ein besonderes Gepräge erhielt diesmal die Veranstaltung, weil sie 23 Gemälde und Studien des leider so früh verstorbenen Mitgliedes Karl Rauber umfasst.